

CDU-Wahlprogramm 2021 **für die Stadt- und Samtgemeinde Neuenhaus**



Breitbandausbau/Digitalisierung: Wohl kaum ein anderes Thema findet in Zeiten der Digitalisierung mehr Beachtung als der Breitbandausbau. Nach wie vor setzen wir uns für den flächendeckenden Anschluss an das Glasfasernetz für jeden Haushalt in unserer Samtgemeinde ein. Darüber hinaus werden wir uns auch für den Mobilfunkausbau nach 5G-Standard einsetzen.

Bürgernähe: Der Dorfentwicklungsplan fand in der Bevölkerung großen Anklang. Zahlreiche Bürgerinnen und Bürger haben sich bei der Bearbeitung von Themen die im Zusammenhang mit dem Dorfentwicklungsplan standen engagiert. Bei „Küchentisch- und Dorfgesprächen“ sowie in den verschiedensten Arbeitskreisen wurden Themen behandelt, die die Bürgerinnen und Bürger bewegen und direkt betreffen. Nun gilt es, die aus diesem Prozess gewonnen Erkenntnisse umzusetzen. Dabei wollen wir den Weg der Bürgernähe weiter beschreiten und stehen für alle Fragen rund um den Dorfentwicklungsplan zur Verfügung. In unserem Büro in der Hauptstraße 81 werden wir dazu wieder spezielle Termine anbieten.



Ehrenamt: Wie wichtig das Ehrenamt für die Gesellschaft ist und wieviel Mehrwert es für das Zusammenleben in unserer Samtgemeinde bringt, kann gar nicht positiv genug bewertet werden. Die Corona-Pandemie hat uns einmal mehr vor Augen geführt, was unseren Mitbürgern fehlt, wenn Vereine und Verbände nicht oder nur eingeschränkt funktionieren können. Deshalb unterstützen wir die hervorragende Arbeit der vielen Freiwilligen, die sich in Vereinen und Verbänden engagieren, durch die Stärkung des Ehrenamtes.

E-Government: Wir unterstützen weiterhin den Weg und das Ziel der Verwaltung, eine „barrierefreie, digitale Verwaltung, die den Alltag von Bürger*innen und Unternehmen erleichtert“ zu schaffen. Hierzu gehört, dass E-Government-Angebote ausgebaut, vereinfacht und für alle zugänglich gemacht werden. Dabei darf die Möglichkeit für das persönliche Gespräch in der Verwaltung oder dem Bürgerbüro aber nicht verloren gehen. Unser Rathaus geht mit dem Angebot „Open Rathaus“ bereits einen innovativen Weg.

E-Mobilität: Viele Erledigungen und auch so mancher Arbeitsweg wird gerade in Flächengemeinden mit der „Fietse“ zurückgelegt. Gerade die E-Mobilität im Fahrradbereich hat einen richtigen „Boom“ erfahren. Durch die Installation und Nutzungsmöglichkeiten von Ladesäulen wollen wir die Fahrradaktivitäten fördern. Gemeinsam mit unseren Stadtwerken werden wir das Ladesäulennetz an attraktiven Standorten und Ausflugszielen ausbauen. Wir freuen uns aber auch, dass die Bentheimer Eisenbahn ihre Busflotte auf E-Antrieb umstellt. Das Thema Car-Sharing soll ebenfalls forciert werden und darf auch für ländliche Regionen nicht ausgeklammert werden.



Feuerverwehren: Mit der Erstellung des Feuerwehrbedarfsplanes wurde für alle 4 Feuerwehren in der Samtgemeinde ein transparenter und nachvollziehbarer Plan geschaffen, der die Ausstattung und Investitionen in den nächsten Jahren bestimmen soll. Dadurch wird sichergestellt, dass ehrenamtliches Engagement in schwierigsten und gefährlichen Situationen durch eine gute Ausstattung gewährleistet ist. Wir sind uns unserer Pflicht bewusst und werden die Feuerwehren weiterhin bei ihrer aufopferungsvollen und sehr wichtigen Arbeit unterstützen.



Finanzen: Die Auswirkungen, Folgen und Kosten aus der Pandemie sind noch nicht vorhersehbar. Die CDU wird sich trotz der erschwerten Bedingungen dafür einsetzen, die Etatplanungen mit einem möglichst großen Gestaltungsspielraum für die Stadt und Samtgemeinde zu versehen. Dabei wollen wir „Auf Sicht“ fahren, die Haushalte ausgeglichen gestalten und trotzdem die weitere positive Entwicklung von Neuenhaus vorantreiben. Sinnvollen Aufgaben und unsere Pflichten für die Allgemeinheit werden wir dabei für unsere Stadt und Samtgemeinde nicht aus den Augen verlieren!

Gewerbe & Wirtschaft: Gewerbeansiedlung mit zahlreichen modernen und innovativen Klein- und Mittelständischen Gewerbebetrieben haben sich in den letzten Jahren sehr positiv entwickelt. Die Wirtschaftsförderung ist für eine Kommune die tragende Säule. Nicht nur die Gewerbesteuererinnahmen sind in diesem Zusammenhang positiv zu nennen, auch die vielen wohnortnahen Arbeitsplätze sorgen für eine Fortentwicklung und Stärkung unseres Wirtschaftsstandortes. Wir werden weiterhin Gewerbetreibende, Handwerk und Industrie bei ihren Vorhaben unterstützen. Mit der Erweiterung der Gewerbegebiete „An der B 403“ in Neuenhaus und in „Veldhausen-Nord“ können wir wieder attraktive und logistisch gut erreichbare Standorte anbieten. Durch die geplante Ansiedlung eines kleinen Hotels und einer Tankstelle mit Imbiss in diesem Bereich tragen wir der weiteren positiven Entwicklung und Sicherung Rechnung.

Innenstadtentwicklung: Wir verstehen den Dorfentwicklungsplan als gute Möglichkeit, unsere Innenstadt und Dorfmitte unter Einbezug der Bevölkerung zu entwickeln. Dabei sollen moderne Gesichtspunkte und zeitgemäße Entwicklungen Beachtung finden. Diesen Weg wollen wir weiter gemeinsam mit den Bürgerinnen und Bürgern, dem Marketingverein und den Werbegemeinschaften gehen. Dabei müssen wir auch auf das Zentrum von Veldhausen ein Augenmerk legen und die Entwicklung, Gestaltung und Versorgung im Auge behalten. Leerstände sollen auch künftig sinnvoll genutzt und entwickelt werden können.

Kindertagesstätten: Mit den Schaffungen der neuen Kindertagesstätte „Büllerbü“ in Neuenhaus und den nochmals attraktiv erweitern können. Auch durch die Anbauten und Modernisierungen im „Kleinen Seestern“ und dem „Lummerland“ in Veldhausen, den „Moorspatzen“ in Georgsdorf und der „Kita Osterwald“ wird das Angebot für eine moderne und zeitgemäße Versorgung unserer Kleinsten nochmals verbessert. Dabei danken wir den Betreibern und Trägern und wollen ein verlässlicher Partner auf Augenhöhe sein. Uns ist dabei auch wichtig, dass alle Kindertagesstätten die Inklusion fest in der Konzeption verankert haben und danach arbeiten.



Die neue Kindertagesstätte Bullerbü



Das neue Jugend- und Kulturhaus SKA

Kinder- und Jugendliche: Mit der Schaffung des neuen -Soziokulturellen Zentrum SKA- schaffen wir für unsere Kinder und Jugendlichen einen modernen und attraktiveren Treffpunkt. Dem versierten Team wird dadurch die Möglichkeit gegeben, sich räumlich und konzeptionell neu aufzustellen. Das breite Spektrum an Freizeitangeboten, Jugend- und Soziokultur, Beratung, Ehrenamt, Jugendbildung und Jugendsozialarbeit unterstützen wir dabei. Das SKA steht aber nicht nur der Jugend offen. Gruppen wie z.B. Theater, Musik, Chöre soll die Möglichkeit gegeben werden hier zu proben und ihr Können vorstellen zu können.

Kunst & Kultur: Besonders gelitten haben durch die Coronakrise Akteure der Kunst und Kulturszene. Gemessen an unseren Möglichkeiten wollen wir die Bemühungen des Re-Starts für die Zeit nach Corona unterstützen. Weiterhin unterstützen wir die wertvolle Arbeit der Musikschule Niedergrafschaft.

Landwirtschaft: Der nachhaltige Erfolg unserer Land- und Forstwirtschaft basiert auf gesellschaftlicher Akzeptanz und informierten Verbrauchern. Unsere Region, mit den prägenden landwirtschaftlichen Familienbetrieben, bedeutet Heimat für viele Menschen. Gerade im landwirtschaftlichen Bereich wird das generationenübergreifende Miteinander gelebt. In letzter Zeit war der Umgang mit landwirtschaftlichen Themen nicht immer ganz fair. Für uns ist der Niedersächsische Weg der richtige Ansatz, die (soziale und) ökologische Nachhaltigkeit unserer heimischen Landwirtschaft zu verbessern, ohne die ökonomische Stabilität der Höfe zu gefährden. Das bedeutet, dass steigende Anforderungen an Tierwohl, sowie Natur- und Klimaschutz nur gemeinsam mit der Landwirtschaft und mit einer fairen Vergütung der Leistungserbringer umgesetzt werden können. Dies ist insbesondere für die Außenbereiche der Gemeinden ein wichtiges Thema. Durch die aktive Mitarbeit unserer fachlich versierten Fraktionskollegen aus der Landwirtschaft setzen wir uns insgesamt für die Belange der Landwirtschaft ein.



Medizinische Versorgung: Gerade Gemeinden im ländlichen Raum haben bei Praxisschließungen von Medizinern große Probleme mit Nachfolgeregelungen und der Neu- und Wiederansiedlung von Ärztinnen und Ärzten. Dadurch können Engpässe in der medizinischen

Grundversorgung entstehen. Die CDU wird diesen Bereich aktiv begleiten und die Schaffung attraktiver Rahmenbedingungen unterstützen, damit die bedarfsgerechte und medizinische Grundversorgung gesichert werden kann.

Migration: Respekt und Toleranz gegenüber Mitmenschen mit Migrationshintergrund ist unsere Leitlinie als Christdemokraten. Deshalb fördern wir alle Maßnahmen zu einer erfolgreichen Integration und unterstützen die vielen Ehrenamtlichen im Asylkreis, in den Kirchengemeinden und den Vereinen, die seit Jahren erfolgreich mitwirken, dass Menschen mit Migrationshintergrund sich in unserer Samtgemeinde willkommen fühlen.

Nachhaltigkeit und Klimaschutz: Mit der Umrüstung der Straßenbeleuchtung auf LED Technik trennen wir uns sukzessive von hohen Stromverbräuchen. Auch das aktive Gebäudemanagement und die damit einhergehende Energieeffizienz für die Liegenschaften der Stadt- und Samtgemeinde trägt erste Früchte. Dabei werden wir ein Augenmerk auf das Verwaltungsgebäude an der Veldhausener Straße legen müssen. Für die Nutzung erneuerbarer Energien und nachhaltiger Windkraft setzen wir uns weiterhin ein. Mit der weiteren Ausweisung von Aufforstungsflächen und der Maßnahme „650-Bäume“ für Neuenhaus, als Folgeprojekt aus dem 650-jährigem Bestehen der Stadt Neuenhaus, wollen wir uns aktiv gegen den Klimawandel einbringen. Auch die Stärkung der Artenvielfalt wollen wir mit Blühstreifen unterstützen. Die Oberflächengewässer Dinkel, Vechte und Stadtgräben sollen nicht aus den Augen gelassen werden. In diesem Zusammenhang wollen wir uns für eine Verbesserung der Flora und Fauna einsetzen. Die Anlage eines neuen Nebengewässers im Bereich Esche wird eine weitere Verbesserung für die Vechte bringen.

Regiopa: Langsam aber sicher werden die vielen Vorteile der Reaktivierung des Schienenpersonennahverkehrs ersichtlich. Nicht nur für allgemein Reisende, Studenten, Schüler und Pendler, auch wirtschaftlich ist die Attraktivität des Standortes Neuenhaus durch den Zuganschluss gestärkt worden. Mit der Fortführung bis nach Coevorden wird eine weitere Attraktivitätssteigerung und Mobilitätssteigerung erfolgen. Zugleich werden die Bahnübergänge in der Samtgemeinde besser gesichert und tragen zur allgemeinen Verbesserung der Verkehrssicherheit bei.

Schulen: Noch nie waren Umstrukturierungen in Schulen von solch einem Tempo geprägt, wie in dieser Zeit. Homeschooling, Onlinekonferenzen, mobiles Lernen haben rasanten Einzug in unsere Schullandschaft gehalten. Die CDU wird sich weiter für die gute und moderne Ausstattung unserer Schulen einsetzen und als Schulträger die digitalen Entwicklungen mittragen. Moderne Medienkonzepte und ein transparentes Übergangsmanagement bei Schulwechseln sollen dabei helfen, den Schülerinnen und Schülern diesen Schritt zu erleichtern. Die CDU sieht sich auch bei der Unterstützung der administrativen Aufgaben im IT Bereich gegenüber den Schulen in der Pflicht. Darüber hinaus werden wir uns für die Stärkung der Schulsozialarbeit einsetzen. Bei unseren Grundschulen verfolgen wir weiterhin das Motto: „Kurze Beine, kurze Wege“!

Senioren: Der Seniorenbeirat ist zu einer festen Einrichtung in unserer Kommune geworden. Dies begrüßen wir außerordentlich. Seit diesem Jahr engagieren sich erstmals auch Bürgerinnen im Seniorenbeirat. Durch die wertvolle und gute Arbeit, sowie die Einbindung des Seniorenbeirates in Entscheidungen, können wir die Bedürfnisse von Senioren beachten. Wir unterstützen unsere älteren Mitbürgerinnen und Mitbürger auch weiterhin in ihren Interessen und setzen uns für ihre Belange ein. Einsetzen möchten wir uns besonders für Angebote für ältere Mitbürgerinnen und Mitbürger, die im Zusammenhang mit Anwendungsprogrammen und der Digitalisierung stehen.

Sadtmarketing: Das eingeführte Stadtmarketing hatte es durch die Pandemievorgaben besonders schwer. Wir unterstützen weiterhin die Bemühungen des professionellen Stadtmarketings. Wir möchten interessierte Bürgerinnen und Bürger auch weiterhin zu einer aktiven und gestalterischen Mitarbeit einladen. Die Einführung von bestimmten Aktionen des Stadtmarketings zur z.B. Stärkung des Einzelhandels wie „Neuenhaus-Card“ wollen wir festigen.

Trinkwasser: Die ausreichende und sichere Trinkwasserversorgung hat durch die niedrigen Niederschlagsmengen der letzten Jahre stark an Bedeutung gewonnen. Mit unseren Stadtwerken haben wir vor Ort nicht nur einen verlässlichen Partner für günstigen Strom und Gas, sondern auch einen äußerst verantwortungsvoll handelnden Wirtschaftsbetrieb mit einem hohen Pflichtbewusstsein für gutes Trinkwasser. Diese gute Arbeit müssen und werden wir weiterhin tatkräftig und entschlossen unterstützen.

Überdachte Sportstätten: Mit dem Bau der neuen Sporthalle entsteht ein richtungsweisendes Highlight in Neuenhaus. Nicht nur der Schulsport, sondern auch der Vereinssport kann und wird davon profitieren. Damit tragen wir dem großartigen Engagement vieler Sportler, Trainer, Betreuer, Eltern und weiterer ehrenamtlich Tätiger Rechnung. Unsere Vereine sind uns ein großes Anliegen. Aber auch die interkommunale Zusammenarbeit, hier mit dem Landkreis Grafschaft Bentheim, wird durch dieses Projekt gestärkt. Dem Landkreis sei an dieser Stelle nochmals ausdrücklich für die gute Zusammenarbeit gedankt.

Verkehrssituation: Wegen veränderter Verkehrsströme gerade im Bereich der Veldhausener Straße, müssen wir ein Augenmerk auf diese Entwicklung legen. Durch intelligente Lösungsansätze bei der Verkehrsführung wollen wir zur Entspannung und präventiven Verkehrssicherheit in diesem Bereich beitragen. Einen Schwerpunkt wird dabei die Verbesserung und Sicherung des Radweges an der Veldhausener Straße zwischen Veldhausen und Neuenhaus bilden. Mit den Planungen haben wir bereits begonnen, damit eine zeitnahe Verbesserung in diesem Bereich erfolgen kann.

Wohnen: Mit dem Ankauf von Flächen durch die GEG-Neuenhaus und der Ausweisung als Wohnbaugebiet im Bereich Teland/Veldhausen, konnte dem vielfachen Wunsch der Bürgerinnen und Bürger nach Wohnbauflächen entsprochen werden. Schnellstmöglich sollen nun die Erschließung und Vergabe realisiert werden. Auch der großen Nachfrage in Neuenhaus wollen wir Nachkommen und treiben die Planung weiterer Wohnbaugebiete unter Beachtung des Flächenverbrauchs voran. Doch auch in der Innenstadt wollen wir attraktives und zentrumsnahes Wohnen ermöglichen. Hierzu werden wir weiter an der Innenstadtkonzeption arbeiten. Bei allen Entwicklungen spielen auch soziale Wohnungsbauaspekte eine beachtenswerte Rolle.